

## Neuerscheinung: Prozesslexikon Prozessmanagement von A-Z

Carl Hanser Verlag, München Wien 2009  
526 Seiten, März 2010,  
ISBN 978-3-446-42303-9

**PROF. BINNER  
AKADEMIE**

[www.pbaka.de](http://www.pbaka.de)

Autor:

Prof. Dr.-Ing. Hartmut F. Binner

Das Prozessmanagement hat sich in den letzten 20 Jahren zum herausragenden Führungsinstrument für den Unternehmenserfolg entwickelt. Erfolgspotenziale, Kernkompetenz, Erfolgsfaktoren, Strategien, Verbesserungskonzepte, Methoden und eine große Anzahl von Managementsystemen - wie beispielsweise Qualitätsmanagement, Arbeitsschutzmanagement, Projektmanagement, Gesundheitsmanagement aber auch IT Management - sind ohne Bezug auf die Prozesse nicht umsetzbar bzw. in ihrer Wirksamkeit äußerst beschränkt. Allerdings besteht noch ein sehr großer Handlungsbedarf bei der Umsetzung in der Organisation.

Um Prozessmanagement richtig zu verstehen und anzuwenden, bedarf es eines vernetzten Managementdenkens und -handelns, das durch die Erfüllung der formalen Gestaltungshauptkriterien bzw. -forderungen

- **umfassendes Prozessmanagement**
- **ganzheitliches Prozessmanagement**
- **durchgängiges Prozessmanagement**
- **integriertes Prozessmanagement**

gekennzeichnet ist. Um diesen Vernetzungsanforderungen zu genügen, werden von Prof. Binner die Prozessmanagementbegriffe in ihrer alphabetischen Reihenfolge in diesem Prozesslexikon bei der Erläuterung der Begriffsinhalte immer über vier spezifischen Beschreibungsmodelle erklärt, um über diese Zuordnung die Vernetzung mit den anderen im Lexikon enthaltenen prozessrelevanten Begriffen zu verdeutlichen und die Synergien zum Beispiel hinsichtlich

- **Transparenz**
- **Wirtschaftlichkeit**
- **Wirksamkeit**
- **Zielerreichung**

aber auch in Bezug auf Kosten, Zeiten oder Qualitäten für den Leser zu verdeutlichen.

Verwendung finden hierbei aus **umfassender** Sicht das Strategie- und Handlungsfeldmodell, das kybernetische MITO(Management, Input, Transformation, Output)-Modell für den **ganzheitlichen** Aspekt, das Organisationsebenenmodell für die **durchgängige** Betrachtung über alle Hierarchieebenen und das Modell zur Organisationsprozessdarstellung (OPD) - auch als Swimlane bezeichnet - für die **Integrations**sicht aller Gestaltungsziele und Maßnahmen.

Der Leser wird damit in die Lage versetzt, aufgrund der systemischen Betrachtung die unterschiedlichsten Einflussgrößen, Merkmale, Prinzipien, Aspekte oder Dimensionen des Prozessmanagements als Führungsinstrument, Ordnungsrahmen oder Wissensmanagementplattform zu verstehen. Das Buch bietet neben der Beschreibung der historischen Entwicklung des Paradigmenwechsels bei der Organisationsgestaltung eine Fülle von praktischen Anregungen und Empfehlungen. Für die Leser ergeben sich aufgrund der mehrdimensionalen Betrachtungsweise viele neue Impulse und Ideen für die praktische Umsetzung des Prozessmanagement. Hierbei handelt es sich nicht um ein trockenes, Schlagwörtern belastetes Lexikon, sondern um ein leicht verständliches Nachschlagewerk für Manager, Organisatoren oder Prozessverantwortliche, die in ihrer Organisation Prozessmanagement einführen oder verbessern wollen.

